



Bauliche Standards der FGSV für Pedelecs beim Bau von Radwegen

Maßnahmentyp: Technisch

Ziel der Maßnahme

Durch die Anwendung bestehender Standards für Größe und Ausführung von Radwegen soll das Radfahren sicherer und bequemer gestaltet und damit seine Attraktivität gesteigert werden.

Ausgangslage und Beschreibung der Maßnahme

Über die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Kommune hinaus sind die allgemeinen Anforderungen an Radwege von der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e. V. (FGSV) beschrieben worden. Die Anwendung vorhandener baulicher Standards bei Neubau und Instandsetzung wird auch den Anforderungen für die Verwendung von Pedelecs gerecht.

Handlungsschritte zur Umsetzung der Maßnahme

- Für die Planung: Einbindung gebräuchlicher Standards zur Gestaltung von Radwegen

Initiator*innen, Akteure und Zielgruppen

Hauptverantwortliche*r/Initiator*in

- Stadtplanungsamt

Zielgruppen

- Bürger*innen

Aufwand



Interne Anschubkosten

Gering – bei regulatorischen Maßnahmen und Planung



Investitionskosten

Erhöht – bei technischen und baulichen Infrastrukturmaßnahmen



Zeitlich

Langfristig



Fördermöglichkeiten

Nationale Klimaschutzinitiative (NKI), beispielsweise Klimaschutz durch Radverkehr und strategische Klimaschutzmaßnahmen der Kommunalrichtlinie

Verknüpfung mit anderen Maßnahmen

- Konzept zur optimierten Verkehrssteuerung im Radverkehr (MM6)

Monitoring und Erfolgsfaktoren

- Verlagerung des Modal Splits
- Reduktion des Schadstoffausstoßes, vor allem der Stickoxide
- Minderung der Verkehrsbelastung

Bewertung der Maßnahme

Priorität ————— ● ● ● ● ● ● ● ● ● ●

THG-Minderungspotenzial [t/a] ————— ● ● ● ● ● ● ● ● ● ●

Gesellschaftlicher Wandel (Wirkungstiefe) ————— ● ● ● ● ● ● ● ● ● ●

Kosteneffizienz ————— ● ● ● ● ● ● ● ● ● ●